Kleine Chronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **5 (1896)**

Heft 2

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kleine Chronik.

Bulle. Das Hotel de l'Union ist in den Betrieb des Herrn Louis Delaloye übergegangen.

Baden bei Wien. Das Hotel zur Stadt Wien wurde von Herrn Gustav Czernay erworben

Luzern. Laut „Handelsamtsblatt" hat Herr J. Döpfner seinem Hotel St. Gotthard noch den Namen „Terminus" beigelegt.

Salzburg. An Stelle des städtischen Kurhauses soll in diesem Jahre ein grosses Hotel in der Westbahnstrasse erbaut werden.

Kreuznach. Hotel Pfälzer Hof wurde von den Herren A. Stöckle, Oberkellner im Hotel Bean-Site zu Cannes, und E. Wetzel angekauft.

Nürnberg. Das neuerbaute Centralbahnhof-Hotel soll mitte Februar und das im Bau stehende Hotel Victoria im Frühjahr eröffnet werden.

Biel. Das Hotel „Victoria" beim Bahnhof in Biel ist durch Kauf an Herrn Karl Wehrle (Mitglied) übergegangen. Der neue Besitzer wird das Hotel auf kommenden 1. März antreten.

Brienz. Die Besitzer der Rothornbahn, die Herren Lindner und Bertschinger, haben das Hotel auf dem Rothorn-Kulm an Herrn Werren „zum Bären" in Brienz in Pacht gegeben.

Bellinzona. Das Grand Hotel und die Bäder von Acquarossa wurden auf der Versteigerung an Giacomo Gianella und Advokat Toschini verkauft.

Rocher de Naye. Wie einer Korrespondenz im „Bund" zu entnehmen, wird gegenwärtig in Montreux die Frage geprüft, ob sich der Rocher de Naye nicht für Winter-Aufenthalt eigne.

Basel. (Mitgeteilt vom Öffentlichen Verkehrsbureau.) Laut den Zusammenstellungen des Polizeidepartements haben während des verflossenen Monats Dezember in den Gasthöfen Basels 7647 Fremde logiert. (Dezember 1894: 6988.)

Frankfurt a. M. Für das kommende Frühjahr ist der Bau einer Eisenbahn nach dem Feldberg im Taunus projektiert. Das Konsortium beabsichtigt ferner, auf dem Feldberg ein grosses Gasthaus und in Reifenberg eine Kuranstalt zu errichten.

Deutschland. Ein neuer Luftkurort wird demnächst ins Leben gerufen werden. Das Hombrunner Hofgut ist um 160 000 Mark an einen Stuttgarter Architekten übergegangen. Der neue Besitzer wird grosse bauliche Veränderungen vornehmen und eine Luftkuranstalt errichten.

Bergbahnen. Dem von Bucher, Durrer und Flotron ausgearbeiteten Projekt für eine Bergbahn Grindelwald-Meiringen über die Grosse Scheidegg dürfte, wie verlautet, ein von anderer Seite aufgestelltes Konkurrenzprojekt folgen. Gleichzeitig ist die Rede von einem Konzessionsbegehren für eine Alpenbahn von Interlaken nach dem Rhonethal durch das Breithorn.

Die **Vitznau-Rigibahn** gedenkt sich gegen die drohende Konkurrenz der projektierten Weggis-Rigibahn kräftig zu wehren. Für den Fall, dass das Unternehmen wirklich zustande kommen sollte, seien bereits einzelne dahin zielende Massregeln in Aussicht genommen. Was die Fahrtaxen betrifft, sollen dieselben zum mindesten auf die Höhe der Weggiser Taxen herabgesetzt werden.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 21. Dez. bis 27. Dez.: Deutsche 645, Engländer 613, Schweizer 188, Holländer 120, Franzosen 106, Belgier 120, Russen 86, Oesterreicher 27, Amerikaner 38, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 62, Dänen, Schweden, Norweger 23, Angehörige anderer Nationalitäten 8. Summa 2031. Davon waren Passanten 37. Im gleichen Zeitraum 1894: 1897.

Napf-Bahn. Die Konzession für eine Bahn auf den Napf ist erteilt worden. Das Land und das Baumaterial auf der Bergstrecke liefert der Napfwirt unentgeltlich. Es ist elektrischer Betrieb vorgesehen, weil an der Ilfis bei Trubschachen bedeutende Wasserkräfte zur Verfügung stehen. Die Baukosten sind nicht bedeutend und die Rentabilität dürfte deshalb eine gesicherte sein. Vom Frühling bis zum Herbst kommen an schönen Samstagen und Sonntagen oft über 500 Besucher aus der Umgegend auf den Napf und viele Fremde besichtigen von dort die Alpen.

Rigi-Kaltbad. Die von der Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad (mit Sitz in Luzern) am 25. Mai 1895 beschlossene Erhöhung des Aktienkapitals auf 944 000 Frs. durch Verdoppelung des bisherigen Aktienkapitals von 472 000 Frs. ist laut „Schweizerischem Handelsamtsblatt" nun durchgeführt. In der Generalversammlung vom 10. Dezember 1895 ist die Zeichnung der neu ausgegebenen 944 Stück Aktien und die Einzahlung von 20 Prozent hierauf konstatiert worden. Das Aktienkapital besteht demnach in 944 000 Frs., eingeteilt in 1888 Aktien zu 500 Frs

Seidene Ballstoffe

und **Masken-Atlasse** 65 Cts. per Meter

bis **Frcs. 20. 50,** sowie **schwarze, weisse** und **farbige** Seidenstoffe von **65 Cts.** bis **Frcs. 22. 80** per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von **Frcs.**	**1.40—20.50**
Seiden-Foulards	„ „	**1.20— 6.55**
Seiden-Grenadines	„ „	**1.50—14.85**
Seiden-Bengalines	„ „	**2.20—11.60**
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „	**10.80—77.50**
Seiden-Plüsche	„ „	**1.90—23.65**
Seiden-Mask.-Atlasse	„ „	**—.65 4.85**
Seiden-Spitzenstoffe	„ „	**3.15—67.50**

etc. — Muster umgehend. 219

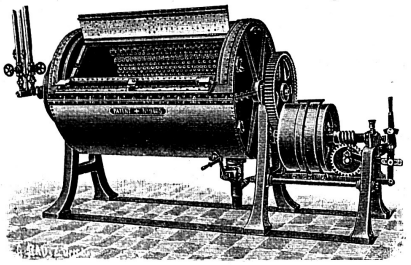
G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Ateliers de Constructions mécaniques

ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.

Machines à laver, Essoreuses syst. américain, Séchoirs, Calandes sécheuses.



Désinfection, Essaugage, Coulage, Lavage, Rinçage, Azurage sans changer de machine.

Machine à laver, système Robert Schindler.

Installations de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.

Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, Etats-Unis.

Ascenceurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.

Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.

Références des 1ers hôtels. ⟶ *TÉLÉPHONE.* ⟵ *Catalogue et devis gratuits.*

★

SWISS CHAMPAGNE

BOUVIER FRÈRES

NEUCHATEL

Se trouve dans tous les bons Hôtels Suisses.

B. Bohrmann Nachfolger

FRANKFURT a. M.

Fabrik schwer versilberter Tafelgeräte auf weissem Metall.

Gegründet 1865.

Spezialität: **Artikel für Hôtels, Restaurants und Cafés.**

Garantie für langjährige Haltbarkeit bei täglichem Gebrauch.

Anerkennungen der grössten Etablissements und Hôtels für Solidität und Qualitätsgüte.

Löffel, Gabeln, **Messer,** *Thee- und Café-Service,* PLATTEN.

Saucières, SOUPIÈRES, *Huiliers,* **Plateaux, Brodkörbe etc.**

Zu vermieten für die Saison 1896/97:

Hotel ersten Ranges

mit allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend versehen, in einer sich schnell entwickelnden Winterstation Südfrankreichs; Table d'hôte-Saal für 80 Personen, Unterhaltungssäle, Restaurant, Rauch- und Billardsaal, Bäder; 35 Schlafzimmer und Privatsalons, event. auf 50 zu erhöhen, in abzutrennenden Appartements; 3 Morgen subtropischen gut bepflanzten Garten; Platz für 2 Lawn tennis courts; **3 möblierte Villen** mit 30 Zimmern und Salons event. mitzuvermieten; alle Gebäulichkeiten heisses und kaltes Wasser auf den Etagen, Gas, englische Closets und Drainage; im Ganzen Unterkunft für circa 100 Personen.

Reflektanten belieben ihre Offerten sub **H-352-R** an die Expedition dieses Blattes zu adressieren.

Hotel-Verkauf.

Währschafte Wirtsleute, die über ein Baarvermögen von mindestens **Fr. 30,000** nachweisbar zu verfügen haben, finden Gelegenheit, ein mittleres Hotel mit ausgezeichnetem Café-Restaurant, an günstigster Lage einer der grössten und verkehrsreichsten Schweizerstädte, per sofort unter vorteilhaften Bedingungen käuflich zu erwerben. — Anfragen befördert unter Chiffre **H-33** die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.** 346 M5171Z

AROSA.

Pension Schweizerhaus (früher Belvedère)

wird per sofort **zu verpachten gesucht.** — Verhältnismässig sehr niedriger Pachtzins. Nur tüchtige, zahlungsfähige, in der Hotelbranche bewanderte Reflektanten werden berücksichtigt. 344

Näheres durch **J. Duttlinger, Arosa.**

Sehr günstiger Gelegenheits-Kauf.

Unter sehr vorteilhaften Bedingungen sind verkäuflich die nachbenannten 3 Gesellschafts-Spiele:

1. **ein Petits-chevaux-Spiel,**
2. **„ Chemin de fer- „**
3. **„ Billard des nations-Spiel,**

nebst completen Zubehörden.

Gen. Spiele, wahre Zierstücke und solidest hergestellt, befinden sich in tadellosem, fast ungebrauchtem Zustande.

Gefl. Offerten sub Chiffre **H-345-R** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Pachtung oder Verwaltung eines Hotels

gesucht von einem erfahrenen, sprachkundigen

Hotelier

dessen Frau in Küche und im Hauswesen gründlich erfahren. Kaution vorhanden.

Offerten sub **H-350-R** an die Expedition dieses Blattes.

Orchestre

Vorzügliches aus **Solisten** bestehendes **Künstler-Ensemble** (Kunstzeugnis vom Conservatorium der Musik in Leipzig) **„Streichquartett, Flöte und Piano",** auf Wunsch auch zu verstärken, sucht für die Sommersaison unter coulanten Bedingungen Engagement.

Gefl. Offerten an **O. Gieseker, Genf,** rue Chaponière 5 I, Pianiste aux concerts classiques, „Grande Brasserie de Rive". 353

AVIS.

La Société du Chemin de fer S. Ellero-Saltino (Vallombrosa) cherche pour ses hôtels à Vallombrosa, à savoir **„Grand Hôtel"** et **„Hôtel Milton"** (en tout 150 chambres), un **Directeur,** Suisse de préférence.

S'adresser au Directeur de la Société, Ingénieur **Rocchetti,** 11, Via del Sole, **Florence.** 354

Schweiz - England

über

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Delikat, nahrhaft und billig sind frische H28Q

Nordseefische

lebendfrische Ankunft garantiert.

5 Kilo-Korb	Fr.	3.—
10 „	„	5.50
50 „	„	26.50

Fisch-Kochbuch gratis.

J. WINIGER, Boswyl (Aarg.)

DÉPOSÉ

Maison fondée en 1796.

Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 359

Médailles de 1re ordre aux Expositions.

Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.

Dépôt à Paris: **J. Huber,** 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: **J. & R. Mc Cracken,** 38 Queen Street City EC.